

Handeln Sie heute, damit Bargeld in Zukunft in der Schweiz weiterhin akzeptiert wird!

Kanton NI



In der Wintersession des Parlaments werden die **Parlamentarier** über einen Minderheitsantrag ([siehe PDF](#)) **abstimmen** müssen, der die Voraussetzung schaffen soll, dass **in der Schweiz an wichtigen Orten wieder mit Bargeld bezahlt werden kann.**

1/ Fordern Sie Ihre Parlamentarier in Bern auf, diesen Antrag in der Wintersession zu unterstützen. Bargeld ist Freiheit!

Instruktionen:

Sie können die folgenden Informationen manuell kopieren und in eine neue E-Mail einfügen und diese anpassen.

- Sie können die **e-Mail-Adressen** der Parlamentarier, **die Sie nicht anschreiben wollen, löschen**, bevor Sie das Mail versenden.
- Und natürlich steht es Ihnen frei, den **vorgeschlagenen Text anzupassen**, um ihn mit Ihren eigenen Worten neu zu formulieren.

2/ Petition Bitte tragen Sie sich freiwillig als **Unterstützer** für den Erhalt des Bargeldes in die Liste ein (link unten), damit wir den Rückhalt des Bargeldes im Volk den Medien und Parteien belegen können:

<https://schweiz-macher.ch/bargeld-minderheitsantrag-2024/>

Vielen Dank für Ihre aktive Teilnahme für eine bessere Schweiz!

Teilen Sie bitte unsere Aktion weiter!

Bitte **unterstützen** Sie unsere engagierte Arbeit für den Erhalt des Bargeldes mit einer Spende.

Vielen Dank !

www.schweizer-macher.ch/spenden



Liste der Parlamentarier NI

'Hans Wicki'<hans.wicki@parl.ch>; 'Regina Durrer'<regina.durrer@parl.ch>; minderheitsantrag@schweiz-macher.ch

** Aus statistischen Gründen haben wir unsere eMail-Adresse hinzugefügt damit wir eine Kopie erhalten. Wir werden Ihre Mail-Adresse dadurch nicht verwenden.*

Betreff (Vorschlag) :

Unterstützung des Änderungsantrags zum Entwurf 24.063 (Bargeld ist Freiheit)

— Text (Vorschlag) —

Geschätzte Mitglieder des National- und Ständerates,

Im Rahmen der eidgenössischen Volksinitiative zugunsten des Bargelds haben Sie in der Wintersession 2024 die Gelegenheit, über einen Änderungsantrag (Antrag Nr. 001 | Burgherr | 24.063), abzustimmen. Ich möchte hiermit mit Nachdruck unterstreichen, dass der Absatz 2ter in diesem Antrag ein für mich und viele meiner Bekannten wichtiger Zusatz ist, den wir in der Verfassung wünschen. Es muss Schluss sein, dass der öffentliche Verkehr und andere, ältere Menschen, Behinderte und Menschen ohne Kreditkarten und Handy diskriminieren. Mir ist es auch ein wichtiges Anliegen, dass wir in einer Krise aus Resilienz-Gründen das Bargeld weiterhin als Zahlungsmittel einsetzen können und die Wirtschaft ihr Funktionieren aufrechterhalten kann.

Antrag Nr. 001 | Burgherr

24.063 Ja zu einer unabhängigen, freien Schweizer Währung mit Münzen oder Banknoten (Bargeld ist Freiheit). Volksinitiative und direkter Gegenentwurf

Änderungsantrag zum Entwurf

Art. 99 Abs. 2ter BV – Bundesbeschluss über die schweizerische Währung und die Bargeldversorgung (direkter Gegenentwurf)

2ter In der Regel ist vom Bund oder der Schweizerischen Nationalbank ausgegebenes Bargeld als Zahlungsmittel anzunehmen.

Ich danke Ihnen und hoffe, dass ich mein Vertrauen in Sie durch Ihre Wahl bestätigt bekomme.

Beste Grüße

— Ende Text —